

# Hackintosh VS M1 Pro oder Max im Videoschnitt

Beitrag von „kavenzmann“ vom 14. November 2022, 13:34

Deine Mediendrives sind wie schon oben erwähnt ein Nadelöhr im System.

Ich benötige zum Nutzen aller Ressourcen oft deutlich >1000 MB/s.

Ich arbeite aber auch fast ausschließlich mit ProRes und RAW.

Bei Dir im Video bedeuten 50fps ProResHQ in UHD = 1475 MB/s (richtig sind: 185 MB/s). Das dürfte die Geschwindigkeit deines Ziellaufwerks im Hack sein.

Das erklärt auch, warum der M1 mit seinem sehr schnellen Laufwerk deutlich vorne liegt:

Mit 225fps ProResHQ in UHD = ca. 6640 MB/s (richtig sind: 830 MB/s). Das ist in etwa die Geschwindigkeit der verbauten NVMe.

>> Falsch!! MB statt Mb gelesen. also stimmt das so nicht.

Dann kommt vermutlich die GPU als Nadelöhr. Aber die kannst Du aufgrund deiner langsamen Platten gar nicht ausnutzen.

Deine CPU wird wohl v.a. bei den Renderzeiten ein wenig helfen, weniger bei der Echtzeitdarstellung komplexer Aufgaben.

Hast Du mal den NeatBench 5 gemacht?

Hier mal meine Zahlen:

Hack:

CPU only: Zwischen 29,2 (14 cores) und 3,01 fps (1 core)

Radeon VII Nr.1 only: 34,4 fps

Radeon VII Nr.2 only: 34,3 fps

Radeon Nr.1 + Nr.2: 38,5 fps

CPU + 2x GPU: Zwischen 31,8 (14 cores) und 21,8 fps (28 cores)

M1 Max

CPU only: 22,8 fps (10 cores)

GPU only: 36,7 fps

CPU + GPU: 35 fps

Das ist allerdings ein Benchmark der NUR für NeatVideo aussagekräftig ist.

Ich gehe also davon aus, dass die Radeon VII vs. M1 Pro für die Radeon VII spricht.

Beim M1 Max sieht gibt es einen kleinen Vorsprung für den M1 Max.

CPU ist hier uninteressant.

Die 6900XT dürfte die Radeon VII aufgrund der Optimierung von NeatVideo deutlich überflügeln. Rechne mal mit ca. 60 fps.

Die für mich wichtigen Benchmarks, die auch meiner Erfahrung entsprechen, attestieren dem M1 Max v.a. wg. seiner sehr guten softwareseitigen Optimierung in Resolve hier eine ca. 40-80% Leistung meines Hackies, der allerdings als HEVC-Plattform trotz des höheren Alters nicht mit deinem vergleichbar sein dürfte.

Cinebench: 20.000 Hack vs. 14.000 M1Max

LuxMark: 100.000 vs. 36.500 bzw. 50.000 vs. 36.500 mit einer GPU im Hack.

Edit: Leider MB anstatt Mb gelesen. Dann macht das mit den Laufwerken keinen Sinn...

Scheint echt die Optimierung des M1 für H.264/H.265 und ProRes bzw. Resolve zu sein.

Mein Hack rendert deinen Clip übrigens mit ca. 100 fps.